

Arno's Straußi
Seefeld
Hanfländerweg 4
an der B3
zwischen Bad Krozingen
und Müllheim
Tel.
076 34 / 27 36
www.arnos-straubi.de

Öffnungszeiten 2017
8. Juli – 13. August
NUR Sa. ab 17 Uhr
mit Grillabend (ab 18 Uhr),
So. ab 11 Uhr
9. Sept. – 21. Nov.
täglich ab 17 Uhr
So. u. Feiertage ab 11 Uhr
Mi. + Do. Ruhetag

Spezialitäten: Spargel, Flammkuchen, Winzerhäxle, deftige Salate.

...da, wo sich Fuchs und Hase gute Nacht sagen

Spezialitäten:
Im Frühjahr:
Spargelspezialitäten
Im Sommer:
große Salatplatte, Käsespätzle
Im Herbst: Zwiebelkuchen,
Neuer Wein, Herbstbeutel, Feldsalat

Ständige Spezialitäten:
Hausgem. Flammkuchen,
Leberle mit Brätele,
Verschiedene Crepes und
Trio, Winzersteak, frische
Salate, Gemüseplanne
u.v.m.

GRIESTAL-STRAUßE

Öffnungszeiten: durchgehend geöffnet vom 17. März bis 22. Oktober (kein Ruhetag)
Öffnungszeiten: Mo – Fr ab 17 Uhr, Sa ab 15 Uhr, Sonn- und Feiertage ab 12 Uhr

Griestal 2 | Opfingen | Tel. 07664 / 40 06 75 | www.griestal-strausse.de

Erwin Wagner
Waldmühle 2
79112 FR-Opfingen
geöffnet vom
15.07. bis 17.09.2017
öffnungszeiten: täglich von
11 Uhr bis 23 Uhr
In der Nachsaison vom
24.09. bis 15.10.2017
sonn- und feiertags
12 - 17 Uhr

Maisfeld Opfingen
www.maisfeld-opfingen.de

Bewirtung in der Welschkornhütte und auf 2 grossen Sonnenterrassen mit Baumdusche.

IMPRESSUM

Herausgeber: Michael Zäh und Christopher Kunz
Verlag: Zeitung am Samstag Verlags GmbH, Benzstraße 22, 79232 March. Tel. 076 65/9 34 58-0, Fax -286, e-mail: info@zas-freiburg.de
Geschäftsführer: Christopher Kunz, Rüdiger van der Vliet
Chefredakteur: Michael Zäh (visdp), Tel.: 0170 / 739 17 87, m.zaeh@zas-freiburg.de
Redaktion: Barbara Breitsprecher, redaktion@zas-freiburg.de

Anzeigen und Verkauf: Michael Metzger (Verkaufsleitung), Tel. 0761 / 15 434 2-0, anzeigen@zas-freiburg.de
Grafik, Layout Et Herstellung: Sebastian Schampera; Tel: 0761 / 429 63 97
Adrian Kempf, www.dtpwork.de Tel. 07643 / 39 42 65 00
Druck: Bechtle Druck&Service Zeppelinstraße 116, 73730 Esslingen
Vertrieb und Verteilung: Sprint GmbH, Tel.: 0761/ 78 070, sprintgmbh@breisnet-online.de

Quad-Point Breisgau

10 JAHRE
JUBILÄUM
2007 - 2017

Geführte Quad- & Buggy-Touren
Das absolute Sommererlebnis: unsere Quad- und Buggy-Touren durch den Südschwarzwald – auch als Gruppenerlebnis für bis zu 22 Personen.
Pro Person im Quad (Buggy) ab **49,00 (59,00 €)**.
Alle weiteren Details zu den Touren finden Sie auf unserer Website.

Geschenke-Tipp: alle Touren
als Geschenkgutschein erhältlich

NEUE TOUREN IM PROGRAMM

Urlaub im exklusiven Wohnmobil
Wir bieten 4 moderne Wohnmobile mit bis zu 6 Schlafplätzen ab 89,00 € pro Tag. Alle weiteren Details und einen Buchungskalender finden Sie online.

10% Rabatt auf alle Wohnmobile*
Mietzeitraum Juli 2017

Quad-Point Breisgau GmbH
NEU: Rheinstr. 8 | 79350 Sexau
Info-Hotline: 07641/957 5000
www.quad-point-breisgau.de
Tolle Angebote und alle News auch bei uns auf Facebook.

Kalligraphie und Picasso

Ausstellung im Freiburger Konfuzius-Institut mit Werken des Dichters und Kalligraphie-Gelehrten Yang Jianwen aus Shanghai.



Anschaulicher Unterricht: Yang Jianwen demonstriert bei der Vernissage im Konfuzius Institut, was Kalligraphie und kubistische Malerei verbindet. Foto: Barbara Breitsprecher

Was haben traditionelle chinesische Kalligraphie und kubistische Malerei von Pablo Picasso gemeinsam? Professor Yang Jianwen sieht viele Parallelen, vor allem in der Mehrdimensionalität. Das Freiburger Konfuzius-Institut zeigt eine Ausstellung mit seinen Werken, in denen er Gedichte, Kalligraphie und Malerei verbindet.

Bei der feierlichen Ausstellungseröffnung im Freiburger Konfuzius-Institut, erläuterte der chinesische Künstler und Gelehrte Yang Jianwen (der Nachname steht hier entsprechend der chinesischen Tradition zu-

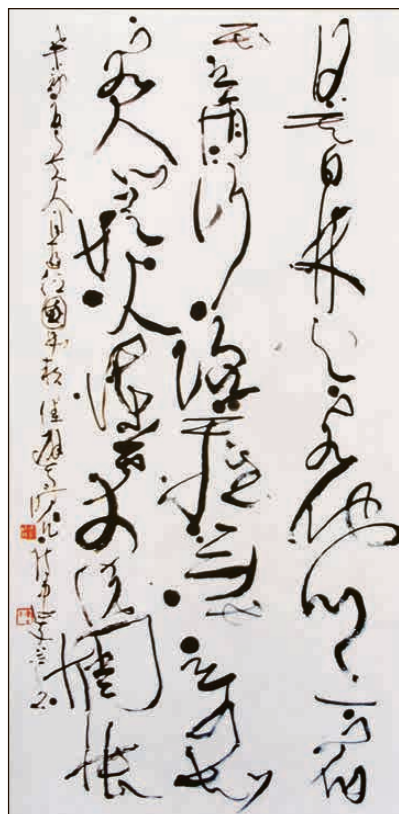
erst) – übersetzt von einem eloquenten Dolmetscher – seine kalligraphischen und poetischen Schöpfungen.

Stein, Holz, Papier und Tinte – viel mehr braucht es nicht, um damit die wunderbaren geschwungenen chinesischen Schriftzeichen zu produzieren. Striche, Linien, Punkte – Schriftzeichen, die doch gleich viel mehr als reine Schrift sind. Jeder dieser Punkte, Linien und Striche hat eine tiefere, unmittelbar erdverbundene und zugleich symbolische Bedeutung. Jedes Zeichen ist auch ein Lebelement. Chinesische Kalligraphie ist auch eine Einheit von Malerei und Literatur.

Kalligraphie: „Links drehen, rechts neigen, im Wandel nach der Einheit streben“.

Bereits vor 1700 Jahren erkannten chinesische Dichter und Gelehrte den Zusammenhang zwischen Kalligraphie und Malerei. Für Yang Jianwen steht bei all seinen Werken jedoch außer Frage, dass er ein Schriftzeichen wirklich ändern würde. Er bereichert sie aber, indem er ihre Bedeutung unterstreicht, wenn er zum Beispiel große Punkte hinzufügt, die für den Mond stehen.

Es ist eine Einheit, Schriftzeichen, Gemälde und Poesie. „Die Kunst gibt Freiheit und eint uns,



Chinesische Gedichte können man nicht übersetzen und nicht interpretieren, ist der Künstler Yang Jianwen überzeugt. Die Schriftzeichen seien zu vielseitig.

Professor Yang geht zunächst davon aus, dass die traditionelle chinesische Kalligraphie eine dynamische Perspektive hat und verschiedene Dimensionen beinhaltet. Eben so, wie die kubistischen Porträts, die Picasso gemalt hat, auf denen gleichzeitig das Seitenantlitz und das Gesicht von vorne zu sehen sind. Kalligraphie schafft also eine Räumlichkeit, die weit über unsere Schrift hinaus geht. Es sind gemalte Bilder.

Letztlich geht es um den Zeitpunkt, an dem wir einen Gegenstand normalerweise betrachten, erklärt Yang Jianwen. Es ist dieser eine Moment, doch wenn wir die Position wechseln dann ist der Augenblick des Betrachtens auch schon vorbei. Dagegen hat Picasso angemalt und dem entgegen steht auch die Kalligraphie: denn hier besteht die Gleichzeitigkeit.

Die zweidimensionale Perspektive, von ihm auch „zweidimensionale Räumlichkeit“ genannt, formuliert Yang Jianwen nach einer chinesischen Weisheit über die



Der Dichter und Gelehrte Yang Jianwen

sie erlaubt uns zu experimentieren“, beschwört Professor Jiang, Rektor der Shanghai International Studies University, in ausgezeichnetem Deutsch zu Beginn der Ausstellungseröffnung, bevor er zum Treffen mit Professor Hans-Jochen Schiewer, dem Rektor der Uni Freiburg, eilt.

■ **Ausstellung Yang Jianwen, „Gedichte, Kalligraphie und Malerei in einem“, bis 24. Juli, Konfuzius-Institut Freiburg, Turmstr. 24; www.ki-freiburg.de**